Das an der **Saalefähre** in **Klein-Corbetha** gelegene **Fährgebäude** soll zum Abbruch verkauft werden. Offerten zu richten an
Otto Most,
Grube Marie bei Dürrenberg.

Magdeburgerstr. 46 ist ein **Holzschuppen** von 16 m Länge und 10 m Tiefe eventl. auf Abbruch **zu verkaufen.** Offerten werden bis zum 25 September Abends erbeten.
R. Wolff & Co.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 17. d. Mts. von Vorm. 9 Uhr und **Nachm. 3 Uhr ab** werde ich in der Wohnung des Fabrikanten **Köhnlein** hier, **Gr. Steinstraße 52: Marmor- und Alabastergegenstände, 5 vollständige Betten, Mobilien, Haus- u. Küchengeräth, Wäsche, 1 Grude, Hobel- u. Drehbank u. mehrere andere Sachen** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen.
Kraft, Gerichtsvollzieher,
Gr. Ulrichstraße 16, II.

Zwangsversteigerung.

Sonnabend den 19. d. Mts., Vormittags von 10 Uhr an, versteigere ich Geiststraße 42:
1 birken fournirten Kleiderschrank, 1 Komode, 1 Regulator, 4 Unterbetten, 1 Sopha, 1 Hängelampe, 1 Spiegel, 1 Winterüberzieher, 1 Sophatisch, 4 weiße Bettdecken, 4 Oeldruckbilder, verschiedene gehäkelte Decken und noch verschiedene andere Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 19. d. Mts., Vorm. 10 Uhr, sollen in **Schwerz** bei Niemberg **Nr. 22** versch. Wirthschaftsstücke, sowie eine Partie Kisten, Fässer und verschiedene andere Sachen gegen Baarzahlung verkauft werden.

Bekanntmachung.

Die der Stadtgemeinde **Buttstädt** gehörige **Lohkaus-Restauration,** mit welcher die **Schützenhauswirthschaft** verbunden ist, wird am 22. März 1886 pachtfrei und soll von da ab auf drei hintereinander folgende Jahre, also bis zum 22. März 1889, anderweitig verpachtet werden. Hierzu ist Termin auf
Freitag den 2. Oktbr. d. J., Vormittags 11 Uhr,
in der Expedition des Unterzeichneten auf hiesigem Rathhaus anberaumt, wozu geeignete Bewerber hiermit eingeladen werden.

Zum Bieten werden nur solche zugelassen, die sich über ihre Qualifikation als Restaurateur, sowie über ihre moralische Führung genügend ausweisen können. Außerdem hat jeder Bietungslustige vor dem Termin den Betrag der Pachtkaution von 600 M. in baar oder geeigneten Werthpapieren zu hinterlegen, welcher sofort zurückgezahlt wird, sofern ihm der Zuschlag nicht ertheilt wird.

Das Pachtobject kann jederzeit besichtigt und der Pachtcontrakt, sowie die Licitationsbedingungen bei uns eingesehen werden.

Buttstädt, den 29. Aug. 1885.
Der Gemeindevorstand
Perschke.

Eine **Restauration u. Material-Geschäft** in einer tüchtigen Fabrikstadt soll krankheitshalb. billig verkauft werden. Zu erfragen **Anhalterstr. 3 III. r.**

Brodstelle.

Eine flotte **Dorf-Bäckerei** ist wegen Uebernahme eines andern Grundstücks **zu verkaufen.** ½ Morgen I. Klasse. Extra-Miethe 50 Thlr. Preis 2500 Thlr. Anz. 600 Thlr. Uebergabe nach Uebereinkunft. Alles Nähere bei
Dörge, Alter Markt 4.

Grundstücks-Verkauf.

Zwei neu erbaute, bestens einger. **Wohnhäuser** in der Lindenstraße sind zusammen oder getrennt preiswerth zu verkaufen. Offerten sub **G. 2744** befördert die Exped. d. Ztg.

Grundstücks-Verkauf.

Mein zu **Bruckdorf** (1 Stunde von Halle) an der Halle-Leipziger Chaussee bestens gelegenes geräumt. **Grundstück** mit gr. Hof, Garten und Feld will ich verkaufen und bei eben Selbstkäufer mit mir direkt in Unterhandlung zu treten.
C. Reipsch in Halle a. S.,
Lindenstraße 16b.

Mein in Wittenberg in bester Geschäftsgegend gelegenes **Grundstück,** in dem seit langen Jahren Conditorei und Restauration betrieben wird, sich aber auch zu jedem andern Geschäft eignet, beabsichtige ich anderer Unternehmungen halber unter günstigen Bedingungen sofort aus freier Hand zu verkaufen. Uebernahme kann am 1. Oktober oder 1. Januar stattfinden.
C. Peters.

Auf ein **neues Haus** in Halle wird zum 1. Oktober auf **gute Hypothek** (innerhalb der Feuertaxe) ein Capital von **6000 Mark** zu 5% **gesucht.** Werthe Offerten an **Klempnermeister Eder, Barfüßerstraße 16** erbeten.

Verkaufe mein **rent. Haus mit altrenomm. flottem Materialw.- und Spirit.-Geschäft,** bei 1500—2000 Thlr. Anzahlung und erbitte direkte Offerten unter **„Wittwe O.“ Invalidendank Leipzig.**

Ein **Geschäftshaus in Erfurt** mit **Laden** und vielen **Hintergebäuden, Hof, Garten** ꝛc. an guter Lage, worin seit 5 Jahren Honigkuchen- und Zuckerwarenfabrik mit gutem Erfolg betrieben wird, soll wegen Todesfall verkauft werden. Preis und Anzahlung gering. Gefl. Anfragen **A. W. 5** postlagernd **Erfurt** niederzulegen.

Zwei in der Nähe von **Weimar** belegene **Landgüter** mit 140 Mrg. und 100 Mrg. Feld bester Bodenbeschaffenheit, letzteres Gut mit vollem Inventar, haben wir unter günstigen Bedingungen im Auftrag zu verkaufen.
Carl Apel & Sohn, Weimar.

Haus-Verkauf.

Ein Haus mit großem Hof und Garten erbschaftshalber zu verkaufen. Zu erfragen bei **H. Gräfe,** große Märkerstraße 7.

3000 Mark

auf 1. Hypothek zum 1. Okt. auszuleihen. Off. in d. Exp. d. Ztg. unter **F. 2743** erb.

500 Thaler

auf gute 2. Hypothek zum 1. Oktbr. von einem **pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten sub D. 9067 an J. Barck & Co. erbeten.**

Zur 1. Stelle werden für 1. Jan. oder 1. April 1886
Rmk. 100,000
à 4½—4¾% Zinsen auf ein sehr günstig inmitten einer der größten Städte Thüringens von 30,000 Einwohnern belegenes Brauerei-Grundstück mit gutem Keller, ganz neuer Mälzerei, großen Wirthschaftslokalitäten und im flotten Betriebe, Grundfläche 45 Ar, gesucht. Selbstverleiher belieben ihre Adresse bei Haasenstein & Vogler in Halle a/S. unter Chiffre Y. V. 595 niederzul.

2000 Thlr. zum 1. Oktb. **gesucht** (erste Hypothek) auf ein neu gebautes Haus von 5fachem Werth. Gefl. Adr. bittet man unter **L. 2748** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. Unterhändler verbeten.

30,000 bis 36,000 Mark zur 1. Stelle zu 4½% sofort oder 1. Okt. gesucht. Offerten unter **O. 2751** an die Expedition dieser Zeitung.

900,000 Mk.
4% Institutsgelder
bis **25**fach. Reinertrag auf
bis ⅔ der Taxe } **Acker**
auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Halle a/S.

4 bis 6000 Mark

gegen **51,000 Mark Hypothekenbrief sofort zu 5% gesucht.** Offerten sub **H. g. 39931** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

40,000 Mk.

innerhalb der Feuerkasse auf ein hiesiges Grundstück zur 1. Hypothek gesucht. Off. bef. sub **Z. d. 39911 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

12,000 Mk.

auf **doppelwerthiges Grundstück** zur **1. Stelle** nach **Querfurt gesucht.** Off. bef. sub **R. 1. 39909 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

16,000 Mk.,

Taxe **38,000 M.** zur **1. Hyp. gesucht.** Off. bef. sub **E. g. 39910 Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.**

Getreideboden, Kellereien, auch zu Obst, **Pferdestall, Remise, Contor, Kutscherstube** zu vermiethen **Merseburgerstraße 41.**

Meinen Ladenin
mit Wohn., in welchem seit Jahren Material- u. Branntwein-Gesch. betrieben, beabsichtige an einen tüchtigen Kaufmann abzugeben.
Carl Müller, Bäckermeister,
Friedrichstraße 28.

Vermiethung.

Ein großer Laden mit Zub. u. Wohnung in guter Gegend für Material- und dazu passende Waaren, 800 Mark per anno, sofort oder später zu vermiethen. Off. bef. sub **H. g. 39915 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.**

Haus- u. Grundbesitzer-Verein
Kostenfreier Wohnungs-Nachweis:
Brüderstrasse No. 6.
Wohn. sof. od. 1. Okt. z. bez. Blücherstr. 2. 164. fl. Ulrichstr. 6 II. sof. od. 1. Okt. 600 M. **Wettinerstr. 18** eleg. herrschaftl. Logis per 1. Oktober zu vermiethen.

Comtoir und Niederlage

zu vermiethen **Lindenstraße 12.**

Eine geräumige schöne **Wohnung** an kinderlose Leute zum 1. Oktober für 200 M. jährlich **zu vermiethen. Wörmlitzerstr. 30,** (Villa Ludwig ꝛc.)

Wohnung zum 1. Okt. zu vermiethen. Preis 375 Mark. Meckelstraße 18.

Frdl. Wohnung an kinderlose Leute im Preise von 180 bis 200 Mark zum 1. Januar zu vermiethen Meckelstr. 18.

Eine Wohnung (24 Thlr.) von einzelnen Leuten zum 1. Okt. zu bez. Spitze 27.

2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör 1. Okt. zu vermiethen Brunnenplatz 4.

Gr. Märkerstr. 1, am Markt, kleine Wohnung, 3 **sehr helle** Piecen nebst Bodenraum, 1. Okt., 50 Thlr., am möglichst einzelne Leute zu vermiethen. Näheres **Ernst Haassengier.**

Lindenstraße 16c ist eine freundl. Familien-Wohnung noch 1. Okt. zu verm.

Kleine Klausstraße 10

ist die **II. herrschaftliche Etage,** 6 heizbare Zimmer, 4 Kammern nebst Zubehör, per 1. Oktober cr. für M. 750, sowie **kein möbl. Zimmer** mit und ohne Cabinet sofort zu vermiethen.

Eine Wohnung zu 45 Thlr. **Harz 25.**

Eine freundliche **Wohnung,** 2 Stuben, Kammer, Küche, Speise- und Bodenkammer ist zum 1. Oktober an ruhige Leute für 75 Thlr. zu verm. Langestr. 18.

Große eleg. herrsch. Wohnung mit Garten v. d. Kirchthor 1. Oct. zu beziehen. Näh. Jägerplatz 3.

Zu verm. p. 1. Okt. Friedrichstr. 46:
herrsch. Wohnung für 450 Mark.

2 St., K., K. in ruhigen Hause zu vermiethen **Alle Promenade 16 a.**

Kl. Wohnung zu 40 Thlr. zu vermiethen **Henriettenstraße 6.**

An kinderl. Leute **Wohnung,** 54 M. 1. Okt. oder später zu bez. Fleischerg. 15.

Herrschaftl. Beletage, 9 Zimmer und Zubehör, durchweg neu hergestellt, mit Benutzung eines sehr großen Gartens, ist für 400 Thlr. sofort oder 1. Oktober zu beziehen. Frau Prof. Dzondi, Kirchthor 8.

Eine geräumige **Wohnung** für **55 Thlr.** per 1. Oktbr. **Mühlweg 24b zu vermiethen.** Näh. Geiststr. 34, II.

Blumenthalstraße 30

Nähe der neuen Kaserne, neben dem Kaiserhof sind 2 Etagen mit allem Zubehör, comfort. eingerichtet (zum abvermiethen) zu vermiethen und zum 1. Okt. oder früher zu beziehen.

Wohn. f. 150—240 Mk. sogl. od. 1. Okt. zu bez. Kirchthor 22.

Eine **Parterre-Wohnung** im Preise von 750 M. ist per 1. Okt. zu verm.
Bernhard Most.

Stube, K. u. Zub., 28 Thlr., an einz. Leute zu vermiethen Rathswerder 6.

Die Parterrewohn. Moritzzwinger 8 bestehend aus 3 Stuben, Küche u. a. 8 ist z. 1. Okt. noch zu vermiethen. Bei. von 10—12 Uhr.

Zum 1. Oktober oder 1. November wird von ruhigen Leuten eine **Wohnung** von 3 Zimmern und Zubehör, am liebsten im nordöstlichen Stadttheil **gesucht.** Offerten unter **M. 2749** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Gesucht eine herrschaftliche Wohnung zum 1. April 1886, 1. Etage, Neumarktviertel oder Nähe, 7—8 Zimmer und Zubehör, im Preise von 800 bis 900 Mark. Adressen mit Angaben bittet man unter **J. 2746** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Wohnungs-Gesuch.

Zum 1. April 1885 wird eine **Wohnung von 7—8 heizb. Zimmern,** Parterre oder Beletage zu miethen gef. Off. sub **E. 9068** an J. Barck & Co. erb.

Eine Beamtenwittwe sucht **unmöbl. Stube** mit oder ohne Kammer sofort oder 1. Oktober. Offerten nebst Preisangabe in d. Exp. d. Ztg. unt. **H. 2745.**

Gesucht wird per 1. Oktober von einem einzelnen Herrn ein geräumiges helles möbl. Zimmer mit Kab., eventl. 2 Zimmer Raum zur Aufstellung großer Bücherregale und eines Pultes erforderlich. Hauptbeding. Ruhe und saubere pünktliche Bedienung. Off. m. Preisang. schleunigst sub K. 2747 i. d. Exp. d. Ztg. erb.

Eine frdl. möbl. Stube für 1 oder 2 Herren zu verm. Gr. Ulrichstr. 22, I.

Ein schönes **Zimmer** für 1 oder 2 junge Kaufleute passend, ist per 1. Oktober **zu vermiethen Poststr. 1 III.**

Am hiesigen Platze suche einen soliden, tüchtigen
Vertreter.
Nur solche mit **Prima**-Referenzen werden berücksichtigt und erhalten Geschäftsinhaber der Nähmaschinenbranche den Vorzug. Off. erbittet
Patent-Schloß- und Kassen-Fabrik
C. Ade, Kgl. Hoflieferant,
Berlin, Friedrichstr. 163 (Passage).

Per 1. Oktober cr. oder früher suche ich für mein Manufacturwaaren-Geschäft einen jüngeren Commis. Photographie erwünscht. Hettstedt, 15. September 1885.
Franz Buchmann,
vormals Otto Schubert.

Einen tüchtigen **Barbiergehülfen** sucht **H. Richter, Königstr. 18.**

Erdarbeiter bei 2 Mk. Lohn gesucht. Nachzufragen Ab. 7 Uhr. **Schlegel, Leipzigerstraße 29,** III.

Commis-Gesuch.

Ein junger Commis, flotter Verkäufer, welcher erst kürzlich seine Lehrzeit beendet, wird für ein **Materialwaaren-Geschäft** per 1. Oktbr. gesucht. Adressen unter **T. 3002** an **Ad. Grabow's Annoncen-Expedition,** Weißenfels a/S.

Tüchtige Schlosser,

selbständige Arbeiter werden bei gutem Verdienst dauernd beschäftigt
Merseburgerstraße 38.

Einige tüchtige
Bautischler,
aber nur solche, werden eingestellt Klausthor-Vorstadt 14.

Ein
Steiger,
im **Braunkohlenbergbau** durchaus erfahren, mit Bergschulkenntnissen, möglichst mit Briquettes- und Preßsteinfabrikation bekannt, wird für eine dauernde gute Stellung **gesucht.**

Schriftliche Meldungen mit Zeugnißabschriften zu richten an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Halle a/S.** unter Chiffre **E. a. 747.**

Steinkohlenwerk
Plötz bei Löbejün.
Häuer und **Förderleute** finden sofort lohnende Beschäftigung. Familien-Wohnungen auf dem Werke.

Lohnender Verdienst.

Gesucht gegen hohe Provision Agenten zum Verkauf von Kaffee an Private, für ein größeres **Hamburger Kaffee-Versandt-Geschäft** m. billigen Preisen. Selbst Agenten, welche für andere Geschäfte wegen zu hoher Preise haben nichts machen können, werden gewünscht. Offerten sub **W. 404** an **G. L. Daube & Co.,** Hamburg erb.

Ein junger Mann (Kaufmann), welcher bereits für ein Fabrikgeschäft gereist, sucht anderweitig Engagement als **Reisender.** Gefl. Offerten unter **R. S. 125** an **Haasenstein & Vogler** (C. H. Lehmann), **Bad Schmiedeberg,** Bez. Halle erbeten.

Ein junger **Landwirth,** der 4 Jahre praktisch thätig war und darauf die Academie Halle besuchte, wünscht wieder Stellung zu nehmen. Beste Zeugnisse vorhanden. Offerten sub **S. 2708** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Für sofort ein
tüchtiger Rohrleger
auf einige Wochen gesucht
Gasanstalt Bernburg.

Für die unter Leitung des Bergwerksdirektor stehende **neuerbaute** und Mitte Oktober etwa in Betrieb kommende **Braunkohlenbriquett-Fabrik bei Calbe a/S.** wird ein **erfahrener mit guten Zeugnissen versehener**
Briquett-Meister
bei gutem Gehalt, zum Antritt vom 1. Oktober eventl. später **gesucht.** Hierauf reflektirende Bewerber wollen ihre Zeugnisse sofort unter **F. K. 356** an **Haasenstein & Vogler** in **Magdeburg** einsenden.

Zwei tüchtige Eisendreher

auf Schnittwerkzeuge und Stanzen eingerichtet, werden zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten unter **U. 2733** befördert die Exp. d. Ztg.

Facadenputzer

werden sofort gesucht
Neuban Pfännerhöhe.

Ein bis zwei **Sattlergehülfen** auf Kummete und Möbel f. dauernde Arb. **A. Trümpler,** Mansfeld, Hauptstr. 40.

Mechaniker

auf Haustelegraphen geübt stellt dauernd ein **J. May, Königstraße 14.**

Für ein gut eingeführtes Spirituosengeschäft wird per 1. Okt. oder später ein fleißiger junger Mann als Reisender gesucht, welcher nachweislich bereits mit gutem Erfolge in dieser Branche gereist haben muß. Offerten erb. sub 34610 an H. Graefe, Gr. Märkerstraße 7.

Ein tüchtiger **Hofverwalter** findet sofort Stellung auf Rittergut **Adelwitz** bei Zschachau (Halle-Sorau-Guben). Gehalt 360 Mark. Persönliche Vorstellung verlangt.

Ein tüchtiger Aufseher m. guten Zeugnissen versehen sucht Stellung mit circa
40—60 Landsberger Feldarbeiter
zur Rüben- und Kartoffel-Ernte für Campagne 1886. Off. sub Z. F. 605 bef. Haasenstein & Vogler, Halle a/S.

Gärtnergehilfe

per sofort **gesucht** bei
C. Rosch, Diemitz bei Halle.

Als Wirthschaftseleven

suchen einige Schüler der **landw. Schule Quedlinburg** zum 1. Oktbr. Stellung. Gefl. Offerten an
Direktor Dr. **Pommer.**

Ein junger Mann von 14—16 Jahren wird unter günstigen Bedingungen als **Lehrling** für eine Modewaarenhblg. gef. Off. **R. A. R. Mosse,** Weißenfels erb.

Einen **Lehrling sucht** zum 1. Okt. **H. Schurig,** Barbier und Friseur, **Blankenburg a/S.**

Ordentlicher Junge gesucht
Merseburgerstraße 42.

Zum 1. December suche ich eine tüchtige, zuverlässige Köchin, die auch Hausarbeit mit übernehmen muß. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten mit Gehaltsansprüchen erbittet
Frau Apotheker Mila Nebert,
Eisen (Rheinprovinz).

Eine **perfecte Köchin** mit guten langjährigen Zeugnissen wird sogleich nach **London** gesucht. Hohes Gehalt. Bei **A. & L. Davinage,** Gr. Steinstraße 59.

Geübte Dütenmacherin sucht Spitze 6.

Gesucht ein anst. j. Mädchen b. Kinder für den ganzen Tag Gr. Ritterstraße 14.

Ein ordentl. Dienstmädchen sucht zum 1. Okt. Ferd. Franke, Schwerstr. 35/36.

Ordentl. **Mädchen** findet 1. Oktober Stelle d. Frau **May,** Brunnenplatz 4.

Ein ord. Mädchen für Küche u. Haus wird gesucht Gr. Brauhausgasse 4, p.

Ein anständiges Mädchen vom Lande (16—17 Jahre alt) wird gesucht. Zu erfragen Markt 15 im Blumengeschäft.

Ein j. Mädchen, w. gründlich das **Schneidern erlernen** will, kann sich sofort oder später melden Jägerplatz 4, II.

Kochmamsell,
Köchin, Stuben-, Haus- u. ält. Kindermädchen erhalten sofort u. später Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Leipzigerstraße 6.

Wirthschafterin
in gef. Jahren, u. weibl. Arb. sowie im Hausb. prakt. erf., sucht u. besch. Anspr. eine selbst. Stelle in Stadt oder Land. Gute Referenzen. Off. erbeten unter **A. S. postlagernd Schaffstädt.**

Ein ehrl. Mädchen v. 14—17 Jahren zur **Aufwartung** gef. Neue Prom. 10 II.

Ordentliche Mädchen vom Lande mit guten Zeugnissen **suchen** 1. Okt. Stelle durch Frau **Sauer, Schulberg 11.**

Eine gebildete Wittwe, 41 Jahre alt, sucht eine Stelle als Wirthschafterin bei einem älteren Herrn oder Dame, oder zur Erziehung mutterloser Kinder. Näheres
Leipzigerstraße 77, I.

Gesucht sofort ein junges anständiges Dienstmädchen **Leipzigerstr. 25 part.**

Eine perfecte **Köchin** findet zum 1. Oktober Stellung **Herrenstraße 13.**

Ein ordentliches fleißiges **Mädchen** wird den 1. Okt. bei hohem Lohn **gesucht.** Zu erfragen **Steg 12 part.**

Aufwartung
wird gesucht Mühlberg 4.

Ein kräftiges und freundliches
Kindermädchen
gesucht. Freytag, Alter Markt 14.

Ein **junger Landwirth,** 28 Jahre alt, von angen. Aeußern, Besitzer eines werthvollen Gutes von 800 Mrg., Prov. Sachsen, sucht behufs späterer
Verheirathung
die Bekanntschaft einer jungen, gebildeten Dame von solidem Charakter u. hänsl. Sinn zu machen. Entsp. Vermögen von 40,000 Thlr. erwünscht. Gegens. Discretion Ehrensache. Gefl. Offerten unter Chiffre **D. R. 740** an **Rud. Mosse, Magdeburg,** erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850917037/fragment/page=0001

Ausschreibung.

Die Schmiede- und Schlosserarbeiten in der an der Charlottenstraße zu errichtenden Bürgerknabenschule, veranschlagt auf 3193 Mark, sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 19. September d. Js. Vormittag 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.

Halle a/S., den 15. Sept. 1885. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Ausschreibung.

Die Maler- und Anstreicherarbeiten in der an der Charlottenstraße zu errichtenden Bürgerknabenschule, veranschlagt zu 6575 Mark, sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 19. September d. J., Vormittags 9½ Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.

Halle a/S., den 15. Sept. 1885. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Ausschreibung.

Die Ausführung der Arbeiten zum Bau eines Spritzenschuppens und Stallgebäudes auf dem städtischen Grundstück Blücherstraße 3, veranschlagt zu 1954 Mark, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 21. September d. J., Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.

Halle a/S., den 15. Sept. 1885. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Musik-Unterricht

Clavier, Violine, Cello, Gesang und **Theorie** der Musik. **Einzel-, Classe-** und **Privatunterricht.** Winterhalbjahr Beginn mit October.

R. Petri, Leipzigerstrasse 16.

EQUITABLE

Lebens-Versich.-Gesellsch. der Ver. Staaten in New-York.

Errichtet 1859. Concessionirt in Preussen am 4. Jan. 1877.

Neues Geschäft in 1884: 20,256 Policen über Mark 360,727,492.

(Das grösste Geschäft, welches von irgend einer Gesellschaft je erzielt worden ist.)

Geschäftsstand am 31, December 1884: 83,699 Policen über Mark 1,314,988,976.

Totalfonds am 31. December 1884: ℳ 247,188,184, Gewinn-Reserve ultimo 1884 nach Berechnung der Verbindlichkeiten zum Zinsfusse von 4%: ℳ 44,555,373. Nach dem gesetzlichen Zinsfusse des Staates New-York von 4½% berechnet, betrug die Gewinn-Reserve ultimo 1884: ℳ 58,353,914.

Depot bei der Vereinsbank in Hamburg: über ℳ 3,000,000.

Besondere Vortheile.

Der ganze Gewinn wird von der zweiten jährlichen Prämienzahlung ab unter die Versicherten vertheilt.

Die **Tontinen-Versicherung** gewährt ohne Prämien-Erhöhung eine **Versorgung** der Familie im Falle früheren Todes des Versicherten und eine **Alters-Versorgung** bei Erreichung eines bestimmten Alters.

Da nach dem Tontinen-Sparfond-Plan ein Rückkauf der Police nicht stattfinden kann, so hat die Gesellschaft für diejenigen, die etwa befürchten, einmal in die Lage zu kommen, ihre Prämienzahlungen nicht aufrecht erhalten zu können, den

Halb-Tontinen-Plan

eingeführt, der bei annähernd gleich günstigen Resultat den Rückkauf nach dreijährigem Bestehen der Police gewährleistet.

Nach drei Jahren vom Datum der Police ist dieselbe unanfechtbar.

Ansprüche für Todesfälle auf Policen, die 3 Jahre in Kraft sind, gelangen nach Einreichung der erforderlichen Beweis-Documente bei der Direction zu Hamburg sofort zur Auszahlung, da die Gesellschaft für solche Policen von der contractlichen Frist von 2 Monaten Abstand nimmt.

Prospecte, Antragsformulare und **nähere Auskunft** bereitwilligst durch die **General-Agentur zu Halle a/S.**

Herm. Britting.

Geeignete **Agenten** unter vortheilhaften Bedingungen gesucht.

P. P. Hettstedt, den 15. September 1885.

Unter heutigem Tage überliess ich käuflich mein am hiesigen Platze seit 38 Jahren bestehendes

Tuch- und Manufacturwaarengeschäft

Herrn **Franz Buchmann** aus Ballenstedt.

Ich danke für das mir in der langen Reihe von Jahren stets entgegengebrachte Vertrauen und bitte dies auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Indem ich noch bemerke, dass meine Aussenstände mir selbst verbleiben, empfehle ich mich Hochachtungsvoll

Otto Schubert.

P. P. Hettstedt, den 15. September 1885.

Unter Bezugnahme auf Obiges erlaube ich mir die Uebernahme des von Herrn **Otto Schubert** käuflich erworbenen

Tuch- und Manufacturwaarengeschäftes

ergebenst anzuzeigen, welches ich unter der Firma

Franz Buchmann vorm. Otto Schubert

in der bisherigen Weise fortführen werde.

Ich ersuche das meinem Vorgänger in so reichem Maasse entgegengebrachte Wohlwollen auch mir zu Theil werden zu lassen und werde ich mich bemühen, dasselbe zu rechtfertigen, mir zu erhalten und nach Möglichkeit zu erwerben suchen.

Ich bitte, mein Unternehmen durch recht häufigen Besuch gütigst unterstützen zu wollen und empfehle mich Hochachtungsvoll und ergebenst

Franz Buchmann.

Regelmässig. Sammelladungsverkehr

Halle-Berlin.

Verladung wöchentlich 3 Mal.

Ferner diese Woche directe Verladung nach Hamburg.

Zillmann & Knöfel, Spediteure,

Halle a/S., Lindenstraße 23.

Sichere Existenz.

Bad Suderode — Harz.

Mohr's Hotel I. Ranges.

Familienverhältnisse und Umständehalber bin ich Willens mein obiges **altren, frequentes Hotel,** 40 Fremdenzimmer mit **compl. Einrichtung** ꝛc. unter günstigen Bedingungen bei 30—36,000 ℳ Anzahlung sofort zu verkaufen. Reflectanten erfahren alles Nähere durch Besitzer **Fr. Mohr.**

Die „Staatsbürger-Zeitung"

empfiehlt sich allen denen als Organ, welche auf wirklich freisinnigem deutsch-nationalen Boden stehen und der Tendenz der wirthschaftlichen und socialen Entwickelung nach der neueren Gesetzgebung beistimmen. Die „Staatsbürger-Zeitung" hat seit ihrer Begründung vor mehr als 20 Jahren für Einführung des Staatsbahnwesens, der Börsensteuer, der Kranken-, der Unfall- und Invalidenversicherung gekämpft, und was hier erstrebt, ist theils verwirklicht, theils dem Ziele nahe. In der Judenfrage steht sie keine religiöse, sondern eine nationale, das deutsche Wesen bedrohende. Die „Staatsbürger-Zeitung" erfreut sich der Zustimmung eines ausgedehnten Leserkreises, denn sie zählt zu den meist gelesenen Zeitungen Berlins.

Die „Staatsbürger-Zeitung" erscheint 6mal wöchentlich morgens mit mindestens zwei Bogen in großem Format; sie enthält täglich Leitartikel, die politischen Ereignisse in gedrängter, übersichtlicher Form; den Localereignissen, Gerichtsverhandlungen und Provinzialnachrichten wird eingehende Aufmerksamkeit gewidmet. Im Feuilleton spannende Romane der besten Schriftsteller. Die als Sonntagsbeilage erscheinende Novellen-Zeitung:

„Die Frauenwelt"

enthält auch Räthsel, Rösselsprünge, belehrende Aufgaben ꝛc.

Man abonnirt auf die „Staatsbürger-Zeitung" mit „Frauenwelt" zum Preise von 4 Mk. 50 Pf. pro Quartal bei allen Postanstalten des In- und Auslandes, sowie in Berlin zum Preise von 1 Mk. 50 Pf. pro Monat bei allen Zeitungs-Spediteurs und in der

Expedition, SW., Berlin, Lindenstraße 69.

Probenummern gratis.

Vanillin

Haarmann's Patent

der reine Grundstoff der Vanille, feiner und billiger als diese, frei von deren oft schädlichen Bestandtheilen, zum Backen und Kochen **fertig verrieben** und **sofort löslich.**

Ein kleiner Zusatz verleiht den **einfachsten Speisen** hohen, bisher ungekannten Wohlgeschmack.

Köstlich zu Milch, Thee, Kaffee, Cacao, Compots, Mehl- und Milchspeisen, Crèmes, Chaudeau und dem mannichfachsten Backwerk!

Kochbücher gratis. Päckchen 25 ₰., Dose mit 10 Päckchen 2 ℳ. In Halle echt zu haben bei den Herren **Helmbold & Co.** (auch Engros-Niederlage), **Joh. Büdefeld,** Leipzigerstr. 86, **H. Sohnke,** gr. Steinstr., **W. G. Beyer,** Leipzigerstr., **Adolf Löber,** Wettinerstrasse, Conditor **Blan,** gr. Ulrichstr., **A. Krantz Nachf.,** gr. Steinstrasse, **Otto Lange** in Eisleben.

General-Depot

Max Elb, Dresden.

Bergmann's

Original-Theerschwefelseife

v. **Bergmann & Co.,** Frankfurt a/M. Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher Wirkung gegen **alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Finnen** etc. Vorräthig: Stück 50 ₰. bei **Herm. Gräger,** Geststr. 58.

Schwefel-

Birken-Theer-Seife

ärztlich empfohlen als das wirksamste und geeignetste Mittel gegen die **lästigen Hautunsöchläge,** Finnen, Mitesser, Scropheln, Flechten, sowie gegen spröde, trockene und gelbe Haut, à Stück 50 Pfg. zu beziehen durch

Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.

In Löbejün bei **Fr. Rudloff.**

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr **wohlthätiges Mittel** gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.**

Ein **kräftiges Pony** mit oder ohne Geschirr und **Preischwagen** billig zu verkaufen

Magdeburgerstraße 41.

Ein **kräftiges hannöv. Fohlen,** 2¼ Jahr alt, Farbe braun, preiswerth **zu verkaufen Russischer Hof, Delitzscherstraße.**

5 Stück hochfette Ochsen

zu verkaufen Rittergut Baumersroda bei Freyburg a. d. Unstrut.

Eine Ferse zu verkaufen **Dörstewitz Nr. 6.**

Infolge größerer, sehr günstiger Einkäufe in England bin ich in der Lage, hervorragend schöne Hampshire, Oxfordshire, Shropshire, Southdown und Cotswold Böcke zu außergewöhnlich billigen Preisen abzugeben und sehe gefl. Aufträgen entgegen.

Neubrandenburg. M. Schroeder.

70 Stück Schafe und Hammel

stehen zum Verkauf **Grötz Nr. 1 bei Zörbig.**

Eichelhäher, Staar und **Amsel,** sehr schöne Exemplare, verkauft mit Gebauer **Herrmannstraße 8.**

Das **neueste hochfeinste** Taschentuchparfüm **R. Gründer's**

Dornröschen

vom lieblichem, erfrisch. u. dauernd. Wohlgeruch. Weiteres Depot bei Herrn **G. Osswald, Harz 17.**

Medicinal-Tokayer.

Schutzmarke.

Durch directe Verbindung mit dem Grossgrundbesitzer **Ern. Stein** in **Erdö Bénye** bei **Tokay, Eigenthümer von 10 Weinbergen** (darunter **Fekete** und **Veres** vom Minister-Präsident. **v. Tisza**) verkaufen wir im **Detail zu Engros-Preisen** süssen, sowie mild-herben **Medicinal-Tokayer** in Flaschen mit **Original-Verschluss** und **Schutzmarke** versehen.

Begutachtung von **ersten medicinischen und chemischen Autoritäten Deutschlands,** sowie **Besitz-Bestätigung des Magistrats von Erdö-Bénye** liegen bei uns zur Einsicht aus.

NB. Besonders machen wir auf **Marke „Château Ern. Stein" mildherb** vom **Weingut Baksa** aufmerksam.

Niederlagen werden im In- und Auslande vergeben und wollen Bewerber sich an obige Firma direct wenden.

Haupt-Niederlage

bei **M. Waltsgott** und **H. Chr. Werther & Co.,** Halle a/S., ferner bei **Paul Weber,** Landsberg.

Forestines, Nougatines, Malz fourrés, Fruit des alpes, gefüllte Caramellen

empfehle als etwas **ganz besonders feines in Bonbons.**

A. Krantz Nachf.

Inh. Theod. Grimme.

Ungar. und Meraner Cur- und Tafel-Weintrauben

à Pfund 40 u. 60 Pfg., in Postkörben bis 14 Pfund à Pfund 30 und 50 Pfg., offerirt

G. Sponner, Gr. Klausstr. 8.

Fraustädter Würstchen,

frisch, empfiehlt

August Peter, Königstraße 20a.

Bergamotten u. **Sommer-Longen** verkauft **Pressler's Berg.**

30 Stück Pappeln, mit einem Durchmesser von ca. 44—45 Centimeter (in Fußhöhe) haben wir zum **Verkauf**

H. Kaleyss & Co., Radegast.

Mauerrohr verk. **Wuchererstr. 31.**

Gutes Pianino verkauft **Poststr. 3.**

Ein gut erhaltenes modernes **Mahagoni-Sopha** ist billig **zu verkaufen Gr. Berlin 18 part.**

Cello zu **kaufen gesucht,** wenn alt und defect.

Offerten sub **C. 9058** werden an **J. Barck & Co.** erbeten.

Eine **gebrauchte,** noch sehr gut erhaltene **Decimalwaage,** 50 Ctr. Tragkraft, **billig zu verkaufen.**

Gebr. Schoene, Halle a/S., Bahnhofstraße 16.

Heizb. eisern. **Stubenofen** billig zu verkaufen, bes. geeignet für Tischlerwerkstatt. **Engel-Apotheke.**

Ein gebrauchter **halbverdeckter Kutschwagen billigst zu verkaufen Wörmlitzerstr. 30** (Wida Ludwig ꝛc.)

Blechscheere, gebraucht, bis zu 3 mm schneidend, verkauft für ℳ 40 Große Klausstraße 24.

Conservatorium der Musik und Seminar zu Berlin,

136—137 Potsdamerstrasse.

Director

Xaver Scharwenka,

Kgl. Professor u. Hofpianist.

Das Wintersemester beginnt am Montag den 5. Oktober. Der Lehrplan umfasst alle Fächer der Musik. Im Seminar, zur speciellen Ausbildung von Clavier-Lehrern und Lehrerinnen, beginnt der für die Dauer eines Jahres berechnete Cursus am Montag den 12. Oktober.

Anmeldung von Schülern und Schülerinnen nimmt der Unterzeichnete täglich von 4—5 Uhr entgegen. Ausführliche Prospecte durch das Sekretariat.

Prof. Xaver Scharwenka,

Kaiserl. Königl. Hofpianist.

Die Volksküche

befindet sich **Brunnostwarte 16.** Das Essen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰., auf halbe à 13 ₰. welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** gr. Ulrichstr. 24, zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Bettfedern u. Daunen

in nur staubfreier Waare empfiehlt

à Pfd. 1.50, 2, 2.50, 3, 3.50 ℳ

Adolf Sternfeld,

Halle a. S.,

3. große Ulrichstraße 3.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Johanna Päßler u. Dr. phil. Rudolf Heselmann (Bad Elster u. Charlottenburg); Mathilde Prömmel u. Amtsrichter Wilhelm Winter (Magdeburg u. Saarburg in Lothr.); Anna v. Jagemann u. Regierungs-Referendar Dr. v. Harlem (Naumburg a. S. u. Frankfurt a. O); Olga v. Abercron u. Amtsassessor Carl v. Abercron (Testorff in Holstein u. Neustadt i. M.); Nina Weiße u. Regier.-Assessor Dr. Ernst Magnus (Wien u. Köln a. Rh.); Marie Aichele u. Gutsbes. Richard Nadolny (Berlin u. Kulitz); Sabine Koch u. Wilhelm Meurice (Neustadt a. M. u. Köthen); Rosa Bunge u. Hermann Ritze (Dessau u. Hamburg); Elisabeth Schmidt u. Buchhändler Wilhelm Steffens (Leipzig u. Dresden).

Vermählt: Landrichter Coch und Martha v. Nibbeck (Eisenach u. Groß-Osterhausen); Sekretär Robert Küchling u. Agnes v. Osenbruggen (Weimar u. Pfarrhaus Pfuhlsborn bei Apolda); Prem.-Lieut. Graf Brockdorff-Ahlefeldt u. Elisabeth v. Jagow (Merleberg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Archidiakonus Neumann (Naumburg a. S); Hrn. Hauptmann Schmidt (Gernrode i. Eichsfeld); Hrn. Hauptmann Freiherr v. Reitzenstein (Berlin); Hrn. Stabsarzt Dr. Löffler (Berlin). — Eine Tochter: Hrn. F. Heckert (Weimar); Hrn. Anton Keilig (Gera); Hrn. Dr. G. Violet (Berlin), Hrn. Rittmeister Freiherr Riedesel zu Eisenbach (Hannv).

Gestorben: Pfarrer u. Abjunkt Karl Güldenapiel (Großlupnitz); Hrn. Landgerichtspräsident Günther (Naumburg) S. Hermann (Seemann); Rentner Karl Gottlob Berbig (Kösen); Rittergutsbes. Hermann Schirmer (Anlitz); Hrn. W. S. Vogel (Ilfeld) Töchterchen Margarethe); Kantor emor. Adolph Stegemann (Zehlendorf); Domainenpächter Julius Krüger (Berlin); Gutsbesitzer Carl Binder (Weichensdorf); Eberhard Heinrich Rudolph Graf Finck v. Finckenstein (Fürstenwalde); Frau Hofsteiermk Sophie Herter geb. Gütig (Berlin); stud. Walter Seebagen (Berlin); Kfm. Adolf Wohlauer (Berlin); Färbereibes. Ferdinand Fähndrich (Luckenwalde); Oekonomie-Inhp. Franz Friesecke (Wolmirsleben).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850917037/fragment/page=0002